

Wer zählt die Pflanzen nennt die Namen ...

Fünfstündige Wildkräuterwanderung auf dem Guggenberg



Sieht aus wie am Ammerzonas, ist aber auf dem Guggenberg!

Schon gleich die erste Entdeckung nach dem Start an der Moosleite lässt uns aufhorchen. Angelika Haschler-Böckle aus Wessobrunn ist eine Kennerin, sie braucht nicht lange zu suchen, sondern findet bei fast jedem Schritt eine botanische Besonderheit, auf die sie uns gerne aufmerksam machen würde. Ist eigentlich auch nicht schwer, denn jedes Kraut hat seine Geschichte und Bedeutung. Angelika muss sich daher eher bremsen und konzentrieren. Wir haben nur Zeit für eine Auswahl. Sie will uns zumindest einige Wildkräuter vorstellen, von denen wir schon gehört haben könnten, die in unseren Gärten wachsen oder im Alltag als Heilmittel und bekömmliche Tees begleiten.

Hexenkraut und Baldrian

Also gleich zu Anfang: hier haben wir das Hexenkraut, eine Spielart. Ganz scheinbar steht es da, klein gewachsen, kleine weiße Blüten. Es sieht nicht nur harmlos aus, es ist auch harmlos - Angelika tut es ins Risotto.

Weiter erleben wir bei unserem spannenden Weg durch Kiesgruben, am Meditationspfad entlang und immer auch direkt neben unseren Füßen: Der

Guggenberg ist voller besonderer Kräuter, hier und da gibt's auch ganz seltene. An diesem heißen Junitag ist es ein Leichtes, viele zu erkennen, denn durch ihre derzeitige Blüte und das üppige Wachstum sind sie gut sichtbar: Nelkenwurz, Eisenkraut, Waldziest, Beinwell, Stinkender Storchenschnabel, Spitzwegerich (Blütenstand schmeckt nach Pilzen), wilde Möhre und wilder Kümmel, Baldrian. Jetzt auch überall das gelb blühende Johanniskraut.

Angelika erklärt nicht nur die möglichen Anwendungen der Wildkräuter. Sie sensibilisiert unsere Wahrnehmung: Wuchs, Wurzelform, Blütenfarbe, Blattform oder das jeweilige gesamte Erscheinungsbild zeigen dem geschulten Blick, wofür sie uns nützen können.

Schönes Hobby: Kräuter bestimmen

Wer sich etwas beschäftigen mag mit dem, was grünt und blüht, braucht sich aber auch einfach nur beim nächsten Spaziergang ein Bestimmungsbuch (vorzugsweise vom Kosmos-Verlag) unter den Arm zu klemmen.

Oder ein Blick in das VHS-Programm verrät, wann es wieder eine Kräuterwanderung mit Angelika gibt.

KURZ & KOMPAKT

→ DIENSTJUBILÄEN

Wir beglückwünschen herzlich unsere Kolleginnen und Kollegen und bedanken uns für ihren Einsatz:

Zum 1. September:

- Karin Letz /
25 Jahre öffentlicher Dienst
- Gerold Grimm /
40 Jahre Markt Peißenberg
- Christine Marksteiner /
40 Jahre Markt Peißenberg

Zum 2. September:

- Norbert Wittek /
40 Jahre öffentlicher Dienst

→ BÜRGERVERSAMMLUNG

am 9. Oktober in der Tiefstollenhalle

19.00 Uhr: Informationen über aktuelle gemeindliche Projekte

20.00 Uhr: Rechenschaftsbericht der 1. Bürgermeisterin

20.15 Uhr: Vorstellung der Entwürfe für die Ortsdurchfahrt (Büro Angerer) Vorschläge zur künftigen Ortsentwicklung unter Einbeziehung der Ideen aus der Bürgerwerkstatt (Büro Dr. Dürsch)

Im Anschluss: Diskussion und Festsetzung der Prioritäten



INFOS AUS DER BÜCHEREI

Für Leseratten und alle, die es werden wollen: auch in den Ferien immer geöffnet!

AKTUELL:

→ DIGITALE MEDIEN

Seit einem Jahr können Sie mit Ihrem Leseausweis der Bücherei digitale Medien kostenlos ausleihen:

www.biblioplus-digital.de.

3.200 Medien wurden in dieser Zeit heruntergeladen, davon waren gut die



Angelika Haschler-Böckle (li.)
erklärt die Kräuter ganz genau.
Die Teilnehmerinnen zupfen,
pflücken, kosten und beugen.

lang, vorwiegend Krimis und Thriller.
Die Jugendbibliothek liegt mit über
1000 Ausleihen an zweiter Stelle!

→ „DAS BUCH IM KARTON“
– MACH NOCH MIT BIS
18. SEPTEMBER!

So geht's: ein Buch lesen, phantasti-
sche Gedanken dazu basteln und in
einen Schuhkarton legen!

→ LESESTART – DREI MEILEN-
STEINE FÜR DAS LESEN

Um Kinder, egal welcher Herkunft,
von klein auf für das Lesen zu begeis-
tern, bedarf es guter Ideen! Wir ma-
chen mit beim **Lesestart**, einer Aktion
des Bildungsministeriums und Stif-
tung Lesen. Sie bekommen für Ihr
3-jähriges Kind ein kostenloses Lese-
set. Ab Dienstag, 23. September, ver-
teilen wir die Sets in der
Bücherei. Kom-
men Sie doch
vorbei!

